

RS OGH 1976/11/23 5Ob672/76, 7Ob680/80, 5Ob619/81, 8Ob514/82, 1Ob17/82, 1Ob738/82, 8Ob69/84, 3Ob575/

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.11.1976

Norm

ZPO §261 Abs2

Rechtssatz

Wird über die Unzuständigkeitseinrede abgesondert verhandelt, ohne dass das Verfahren in der Hauptsache fortgeführt wird, ist der Beschluss abgesondert anfechtbar.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 672/76
Entscheidungstext OGH 23.11.1976 5 Ob 672/76
- 7 Ob 680/80
Entscheidungstext OGH 09.10.1980 7 Ob 680/80
Beisatz: Hat sich aber das Erstgericht - wie hier - zur gemeinsamen Verhandlung über die Unzuständigkeitseinrede in Verbindung mit der Hauptsache entschlossen, so kann es nicht nachher durch die gesetzwidrige Ausfertigung und Zustellung des Beschlusses über die Unzuständigkeitseinrede dessen vorzeitige Anfechtbarkeit begründen. (T1)
- 5 Ob 619/81
Entscheidungstext OGH 14.07.1981 5 Ob 619/81
- 8 Ob 514/82
Entscheidungstext OGH 15.04.1982 8 Ob 514/82
Beis wie T1
- 1 Ob 17/82
Entscheidungstext OGH 16.06.1982 1 Ob 17/82
Vgl; Beisatz: Ebenso, wenn das Verfahren nur hinsichtlich des von der Einrede nicht betroffenen Teils des Streitgegenstands fortgeführt wird. (T2)
- 1 Ob 738/82
Entscheidungstext OGH 22.09.1982 1 Ob 738/82
Vgl; Beisatz: Hier: Ohne Verhandlung gefasster Beschluss. (T3)
- 8 Ob 69/84

Entscheidungstext OGH 28.02.1985 8 Ob 69/84

Auch; Beis wie T1; Veröff: EvBl 1986/20 S 90 = RZ 1986/22 S 61

- 3 Ob 575/89

Entscheidungstext OGH 29.11.1989 3 Ob 575/89

Auch; Veröff: RZ 1992/34 S 95

- 9 ObA 39/97v

Entscheidungstext OGH 28.05.1997 9 ObA 39/97v

Vgl; Beis wie T3; Veröff: SZ 70/105

- 6 Ob 82/98x

Entscheidungstext OGH 07.05.1998 6 Ob 82/98x

Beis wie T1

- 8 ObA 2344/96f

Entscheidungstext OGH 22.10.1998 8 ObA 2344/96f

Verstärkter Senat; Auch; Veröff: SZ 71/175

- 3 Ob 79/03v

Entscheidungstext OGH 24.04.2003 3 Ob 79/03v

Vgl; Beis wie T1

- 2 Ob 35/04t

Entscheidungstext OGH 26.02.2004 2 Ob 35/04t

- 3 Ob 219/04h

Entscheidungstext OGH 20.10.2004 3 Ob 219/04h

Vgl auch; Beis wie T1

- 8 Ob 108/09d

Entscheidungstext OGH 29.09.2009 8 Ob 108/09d

Auch; Beisatz: Der Terminus der „abgesonderten Verhandlung“ im § 261 Abs 2 ZPO ist im Zusammenhalt mit § 189 Abs 2 ZPO zu beurteilen. Schon um den Parteien klare Vorgaben für ihre Rechtsmittelmöglichkeiten zu geben, ist es erforderlich, dass eine etwaige Absonderung in ausreichend klarer Beschlussform im Sinne des § 189 ZPO erfolgt. Eine „rein faktische“ Einschränkung der Verhandlung auf die Erörterung der Prozesseinrede (hier: Unzuständigkeitseinrede) ohne diesbezügliche Beschlussfassung stellt daher keine Beschränkung der Verhandlung auf die Unzuständigkeitseinrede im Sinne der §§ 189 Abs 2 iVm 261 Abs 2 ZPO dar, sodass eine abgesonderte Bekämpfung der Entscheidung über die Prozesseinrede in diesem Fall nicht zulässig ist. (T4)

- 9 ObA 155/11a

Entscheidungstext OGH 22.08.2012 9 ObA 155/11a

Auch; Beisatz: Hier: Entscheidung über die Einhaltung der Frist des § 105 Abs 4 ArbVG. (T5)

- 9 ObA 14/13v

Entscheidungstext OGH 24.04.2013 9 ObA 14/13v

- 10 Ob 76/14w

Entscheidungstext OGH 16.12.2014 10 Ob 76/14w

Auch; Beis ähnlich wie T4

- 1 Ob 56/15i

Entscheidungstext OGH 27.08.2015 1 Ob 56/15i

Auch; Beis wie T1

- 8 Ob 72/15v

Entscheidungstext OGH 25.08.2015 8 Ob 72/15v

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0040207

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.10.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at